

**Anordnung
zur Ausarbeitung neuer Betriebspreise für Holz-
und Flechtwaren zur Vorbereitung der
Industriepreisreform.**

Vom 27. September 1965

Zur Vorbereitung der Industriepreisreform wird folgendes angeordnet:

§ 1

(1) Diese Anordnung gilt für die Industriebetriebe aller Eigentumsformen, die nachstehend genannte Erzeugnisse herstellen:

Warennummer

1. Holzpflaster	53 19 10 00
2. Holzschindeln	53 19 20 00
3. Zuschnitte für Profilleisten in verschiedenen Abmessungen aus Nadelschnittholz für die Weiterverarbeitung von Türen, Fenstern und sonstigen Leisten und Stäben (Rohkanteln)	53 19 40 00
4. Übrige Erzeugnisse der Säge- und Hobelwerke, auch Zaunmaterial außer Zaunmaterial, Baumpfähle, Wäschestützen, Rosen- und Tomatenpfähle und Bohnenstangen	53 19 90 00
5. Klosettsitze aus Holz	54 29 10 00
6. Dachsplisse	54 29 70 00
7. Holznägel	54 29 80 00
8. Übrige Böttchereierzeugnisse	54 42 00 00
9. Zigarrenkisten	54 49 10 00
10. Holzspanschachteln	54 49 20 00
11. Holzstricknadeln	54 51 70 00
12. Sonstige Holzdrehwaren	54 51 90 00
13. Spinnräder	54 52 26 00
14. Fotografische Artikel aus Holz	54 52 40 00
15. Werkzeugschränke und -kästen	54 52 56 00
16. Sonstige nicht genannte Holzgeräte für Handwerk und Industrie	54 52 59 00
17. Arbeitsbänke aus Holz	54 52 70 00
18. Beschläge aus Holz	54 52 80 00
19. Sonstige technische und gewerbliche Geräte aus Holz	54 52 90 00
20. Bedarfsartikel für die Landwirtschaft außer 54 53 15 00 Bindertuchleisten	54 53 10 00
21. Imkereigeräte	54 53 30 00
22. Vogelschutzeinrichtungen	54 53 40 00
23. Fallen aller Art aus Holz	54 53 50 00
24. Holzschauflern	54 53 60 00
25. Sonstige landwirtschaftliche Geräte	54 53 90 00
26. Haus- und Küchengeräte aus Holz	54 55 00 00
27. Federhalter	54 56 12 00
28. Federschalen	54 56 13 00
29. Tintenfässer	54 56 14 00

30. Löscher	54 56 15 00
31. Schreibzeuge	54 56 16 00
32. ■ Zeichen- und Malgeräte	54 56 20 00
33. Lehrmittel	54 56 30 00
34. Schreibtischartikel aus Holz	54 56 50 00
35. Sonstige Büro-, Zeichen- und Schulgeräte	54 56 90 00
36. Leuchten, nicht installiert	54 57 00 00
37. Holzhalbfabrikate	54 59 30 00
38. Holzkoffer	54 59 40 00
39. Schutzbehälter für Geräte	54 59 80 00
40. Anderweitig nicht genannte Holzwaren	54 59 90 00
41. Loofahwaren — gereinigt und gebleicht, ohne Textilanteil	54 72 00 00
42. Korbmöbel	54 73 10 00
43. Körbe außer Wäschekörbe, Babykörbe, Ballonkörbe und -hauben, Gärtner- und Eisenpackkörbe, Wirtschaftskörbe	54 73 30 00
44. Sonstige Korbwaren	54 73 90 00
45. Sparterieerzeugnisse	54 74 00 00
46. Strohwaren	54 75 00 00
47. Bastwaren	54 76 00 00
48. Schilf- und Binsenwaren	54 77 00 00
49. Stuhlrohrgflecht	54 78 10 00
50. Stuhlrohr, gehobelt	54 78 20 00
51. Holzrandsiebe	54 78 30 00
52. Holzdraht und -waren	54 78 50 00
53. Bisher nicht genannte Flechtwaren	54 78 90 00
54. Seegrasmatten	54 79 20 00
55. Zöllmatten	54 79 30 00
56. Holzgewebe	54 79 40 00
57. Handwagen und Handkarren, vornehmlich in Holz Ausführung	33 48 10 00
58. Teile für Kinderwagen und Handfahrgeräte, soweit nicht aus Metall	33 85 80 00

(2) Für nachstehend aufgeführte Erzeugnisse gilt diese Anordnung auch für Produktionsgenossenschaften des Handwerks und private Handwerksbetriebe.

1. Übrige Böttcherei erzeugnisse	54 42 0000
2. Korbmöbel	54 73 1000
3. Körbe außer Wäschekörbe, Babykörbe, Ballonkörbe und -hauben, Gärtner- und Eisenpackkörbe, Wirtschaftskörbe	54 73 3000
4. Sonstige Korbwaren	54 73 90 00

§ 2

(1) Betriebe, die Erzeugnisse gemäß § 1 Absätzen 1 und 2 herstellen, haben Anträge zur Preisfestsetzung in dreifacher Ausfertigung bis zum 31. Oktober 1965 an die

Technologengruppe beim
Wirtschaftsrat des Bezirkes Erfurt,